

Werkverzeichnis der Skizzenbücher Ludwig Meidners

Deadline/Anmeldeschluss: 01.09.2012

Erik Riedel

Das Jüdische Museum Frankfurt bereitet die Publikation eines Werkverzeichnisses der Skizzenbücher des deutsch-jüdischen Künstlers Ludwig Meidner vor.

Ludwig Meidner, der als „entarteter“ Künstler verfemt und ins Exil getrieben wurde, ist mittlerweile als herausragender Vertreter des urbanen Expressionismus wiederentdeckt. Seine Bilder sind im internationalen Kunsthandel begehrt und erzielen Millionenpreise. Trotzdem sind weite Teile seines künstlerischen Œuvres bisher nur unzureichend dokumentiert. Dazu zählen unter anderem Meidners knapp fünfzig Skizzenbücher, die bislang weder durch Ausstellungen noch durch Publikationen öffentlich zugänglich waren.

Durch ein wissenschaftliches Werkverzeichnis der Skizzenbücher Meidners soll dieses Defizit behoben werden.

Informationen zu bislang nicht dokumentierten Skizzenbüchern Meidners oder einzelnen Blättern aus solchen Skizzenbüchern werden vom Jüdischen Museum dringend erbeten.

Kontakt: Erik Riedel, Tel.: +49 (0)69 / 212 40746, riedel@juedischesmuseum.de, Ludwig Meidner-Archiv, Jüdisches Museum, Untermainkai 14-15, 60311 Frankfurt

<http://juedischesmuseum.de/ludwig-meidner-archiv.html>

Quellennachweis:

Q: Werkverzeichnis der Skizzenbücher Ludwig Meidners. In: ArtHist.net, 04.04.2012. Letzter Zugriff 06.04.2026. <<https://arthist.net/archive/3017>>.